


NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZINVENTAR DER GEMEINDE AEUGST AM ALBIS

| | | |
|---|-------------------------------|---|
| OBJEKT Feldahorn auf dem Gallenbüel | | OBJEKT NR B 4 |
| BEWERTUNG wertvoll | EINSTUFUNG regional | SCHUTZ |
| SCHUTZZIEL Erhaltung des seltenen Baumes in der offenen Flur. | | |
|  | | |
| FLURNAMEN Gallenbüel | | KOORDINATEN 679.480 / 236.150 |
| ZONE Landwirtschaftszone | | AUSDEHNUNG ca. 15 m |
| KATASTER NR | EIGENTUEMER | |

Beschreibung

Oestlich des Scheibenstandes der Aeguster 300m-Schiessanlage steht auf offenem Feld ein ca. 15. hoher Feldahorn. Er besteht aus vier Einzelstämmen, die aber im Grunde verwachsen sind. Ein Stamm ist auf 4m Höhe abgebrochen. Die übrigen drei sind bis hoch hinaus ineinander verschlungen. Der Habitus ist beinahe rund geschlossen. Auf offener Flur gibt es heute sehr selten solche Feldahornexemplare. Die meisten Feldahorne wachsen an den Waldrändern und in Hecken. Sie gedeihen selten zu richtigen Bäumen.

Bewertung

Wertvoll. Seltenes Exemplar in Baumform auf offener Flur.

Gefährdung

Trittschäden an den Wurzeln und Frass der untersten Aeste durch intensive Beweidung.

Massnahmen

Ausschliessen der Beweidung in seiner Umgebung (Umgebungsschutz).

